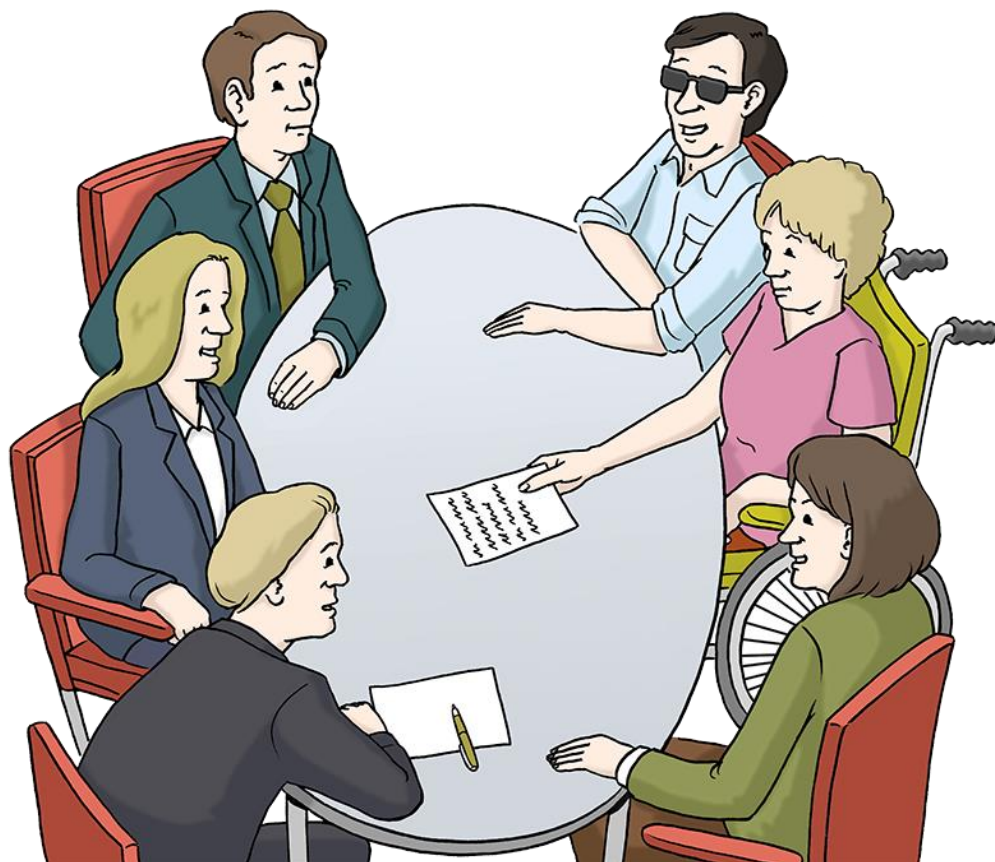
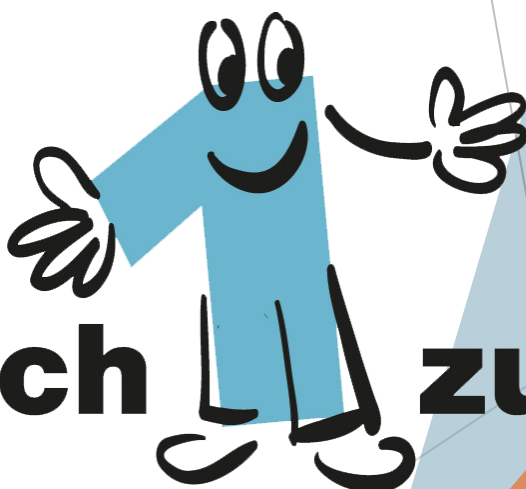


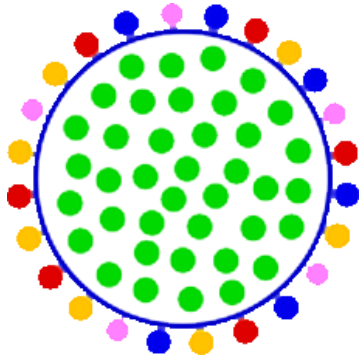
Mitwirkungs-Möglichkeiten für alle Sichtweise von Christoph Linggi



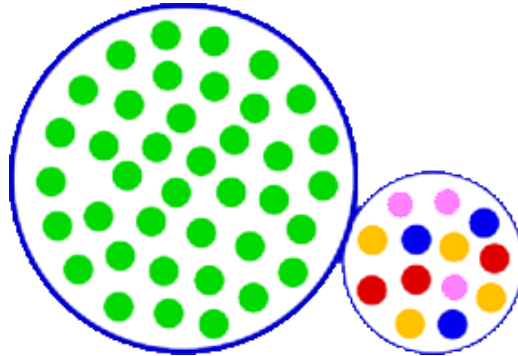
mensch  zuerst



Mitwirkungs-Möglichkeiten für alle



Ausgrenzung



Trennung



Einbezug

Mitwirkungs-Möglichkeiten



uster

Wohnstadt am Wasser



Behindertenseelsorge

Katholische Kirche im Kanton Zürich



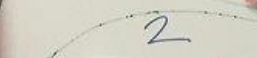
mensch zuerst



Partizipation Kanton Zürich



- ▶ Menschen die in der Verwaltung arbeiten
- ▶ Menschen mit Behinderung
- ▶ Fachleute die für Menschen mit Behinderung arbeiten

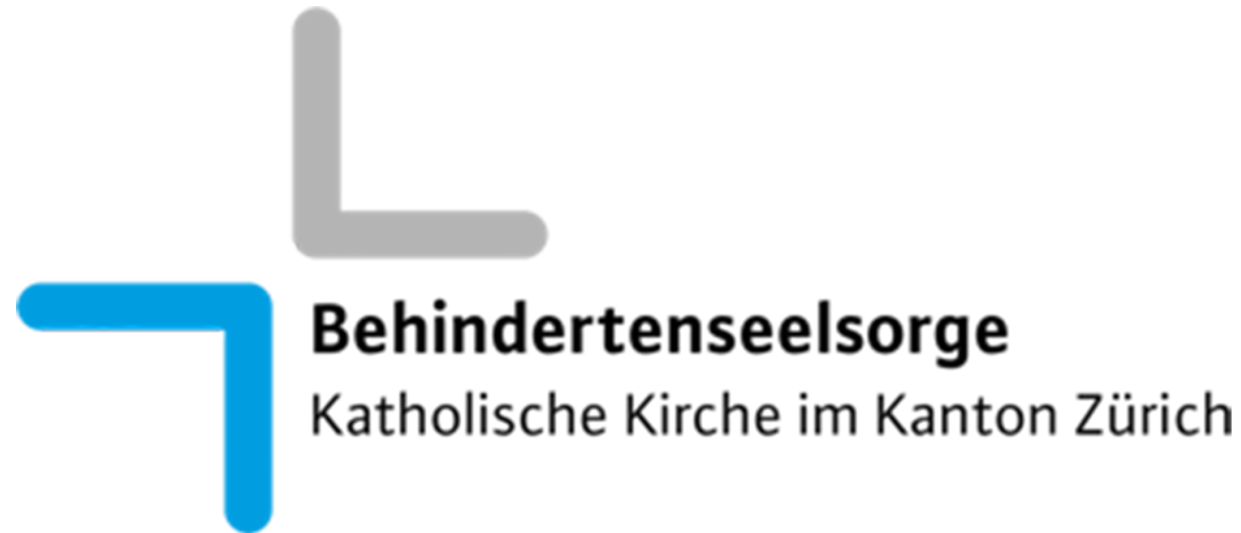




uster

Wohnstadt am Wasser

Fachkommission zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung



Behindertenseelsorge

Katholische Kirche im Kanton Zürich

Kommission der
Behindereseelsorge



SVCH-Selbstvertretung schweiz

Arbeits- Gruppe

1. Was braucht es das die Mitwirkung sichtbar wird?
2. Was braucht die Gesellschaft das Sie zum Umdenken kommt?
Dass Menschen mit Behinderung Mitreden und mitgestalten können?
3. Was braucht die Gesellschaft das sie den Menschen mit Behinderung etwas zutraut und sie Verstehen?
4. Was braucht es das man von dem Leistungsdruck weg kommt, und das man zur Personen Zentriert Haltung kommt?
5. Was kann ich selber dazu beitragen das Mitwirkungsmöglichkeiten auch um Gesetz werden?
6. Wie gehe ich mit meinen Pflichten und Rechten (UN-BRK) um?